

Einführungsverordnung zum Bundesgesetz über das Bergführerwesen und Anbieten weiterer Risikoaktivitäten (Kantonale Risikoaktivitätenverordnung, kRiskV)

vom 25. Juni 2013 (Stand 1. Januar 2016)

Der Regierungsrat von Nidwalden,

gestützt auf Art. 64 der Kantonsverfassung, in Ausführung von Art. 7, 10 und 18 des Bundesgesetzes vom 17. Dezember 2010 über das Bergführerwesen und Anbieten weiterer Risikoaktivitäten¹⁾,

beschliesst:

§ 1 Bewilligung

¹ Wer eine der Bundesgesetzgebung über das Bergführerwesen und das Anbieten weiterer Risikoaktivitäten²⁾ unterstellte Aktivität anbietet, bedarf einer Bewilligung des Amtes.

² Das Amt vollzieht alle dem Kanton gemäss der Bundesgesetzgebung über das Bergführerwesen und Anbieten weiterer Risikoaktivitäten übertragenen Aufgaben, soweit diese nicht anderen Instanzen vorbehalten sind.

§ 2 Interkantonale Zusammenarbeit

¹ Der Regierungsrat kann mittels Verwaltungsvereinbarungen mit anderen Kantonen die Zusammenarbeit regeln.

§ 3 * ...

§ 4 Änderung der Regierungsratsverordnung

¹ Der Anhang der Vollzugsverordnung vom 7. Juli 1998 zum Gesetz über die Organisation des Regierungsrates und der Verwaltung (Regierungsratsverordnung)³⁾ wird wie folgt geändert: ...

¹⁾ SR 935.91

²⁾ SR 935.91

³⁾ NG 152.11

§ 5 Inkrafttreten

¹ Diese Verordnung tritt am 1. Januar 2014 in Kraft.

Änderungstabelle - Nach Beschluss

Beschluss	Inkrafttreten	Element	Änderung	Fundstelle
25.06.2013	01.01.2014	Erlass	Erstfassung	A 2013, 1122
03.11.2015	01.01.2016	§ 3	aufgehoben	A 2015, 1771

Änderungstabelle - Nach Artikel

Element	Beschluss	Inkrafttreten	Änderung	Fundstelle
Erlass	25.06.2013	01.01.2014	Erstfassung	A 2013, 1122
§ 3	03.11.2015	01.01.2016	aufgehoben	A 2015, 1771